

## Pressemitteilung

Nr. 64 vom 9. Oktober 2019

### **Antiquität, Rarität oder Fälschung? Kunstsprechstunde der TH Köln**

KunsttechnologInnen und Konservierungswissenschaftler untersuchen kostenfrei Kunstschätze aus Privatbesitz

**Ob auf dem Dachboden wiederentdeckt, geerbt oder selbst erstanden: Viele Menschen haben persönliche Schätze wie ein Gemälde oder eine Skulptur aus dem Familienbesitz, eine Druckgrafik oder eine alte Schatulle. Wer mehr über deren Material, Alter, Zustand und Möglichkeiten der Restaurierung erfahren möchte, kann jetzt einen von zehn Gutscheinen für die Kunstsprechstunde der TH Köln am 20. November 2019 auf der EXPONATEC COLOGNE gewinnen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Instituts für Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft (CICS) bieten eine erste Untersuchung mit verschiedenen Analyseverfahren. Einsendeschluss für die Verlosung ist der 31. Oktober.**

Untersucht werden Gemälde, Grafiken, Bücher und Fotografien, Skulpturen, Kleinmöbel sowie Schatullen, Kunststoffschmuck und Designobjekte. Zur besseren Handhabung sollten die Objekte möglichst transportabel sein. Einzelne Hausbesuche sind ggfs. möglich.

Die Kunstsprechstunde findet statt am Mittwoch, 20. November 2019, im Rahmen der Fachmesse EXPONATEC COLOGNE auf der Koelnmesse in Deutz. Interessentinnen und Interessenten können sich ab sofort anmelden; dazu sind eine Beschreibung des Objekts und ein Foto erforderlich.

Das Anmeldeformular steht unter [www.th-koeln.de/kunstsprechstunde](http://www.th-koeln.de/kunstsprechstunde) zum Download zur Verfügung. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten außerdem kostenfreie Eintrittskarten für die Messe.

Das CICS präsentiert sich vom 20. bis 22. November auf der EXPONATEC COLOGNE mit dem Schwerpunkt „Moderne Materialien, moderne Strategien“. Dabei werden aktuelle Projekte vorgestellt, u. a. zu Terahertz-Untersuchungen an Kulturgut, grünen Lösungsmitteln zur Firnisabnahme und der Nutzung von Intercept®-Werkstoffen in der Kulturguterhaltung. Am 21. und 22. November stellen außerdem 24 Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Restaurierung und Konservierung von Kunst- und Kulturgut im Kongress-Saal der Koelnmesse ihre Masterprojekte vor. Im Anschluss werden die besten Abschlussarbeiten mit dem Förderpreis des Vereins der Freunde und Förderer des Instituts für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter [www.th-koeln.de/kunstsprechstunde](http://www.th-koeln.de/kunstsprechstunde)

Die **TH Köln** zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in rund 100 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.

Referat Kommunikation und Marketing  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Monika Probst  
0221-8275-3948  
[pressestelle@th-koeln.de](mailto:pressestelle@th-koeln.de)

#### Technische Hochschule Köln

Postanschrift:  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:  
Claudiusstraße 1  
50678 Köln